



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT



# Bibliotheken und Exzellenz – Exzellenz von Bibliotheken

Hessischer Bibliothekstag 2008

Frankfurt

5.5.2008



# Exzellenzinitiative

- Forschungsförderung einzelner Universitäten
- Drei Förderlinien (Zukunftskonzepte [20 Mill./a], Exzellenzcluster [5-6 Mill./a], Graduiertenschulen [1 Mill./a])
- Maximal ca. 26-40 Mill, jährlich
- Aufwendiges Antragsverfahren
- Entscheidung durch Dritte
- Förderung einzelner Projekte, Bindung von Eigenmitteln



## Förderentscheidungen in der Exzellenzinitiative

### Bewilligungen nach Förderlinien

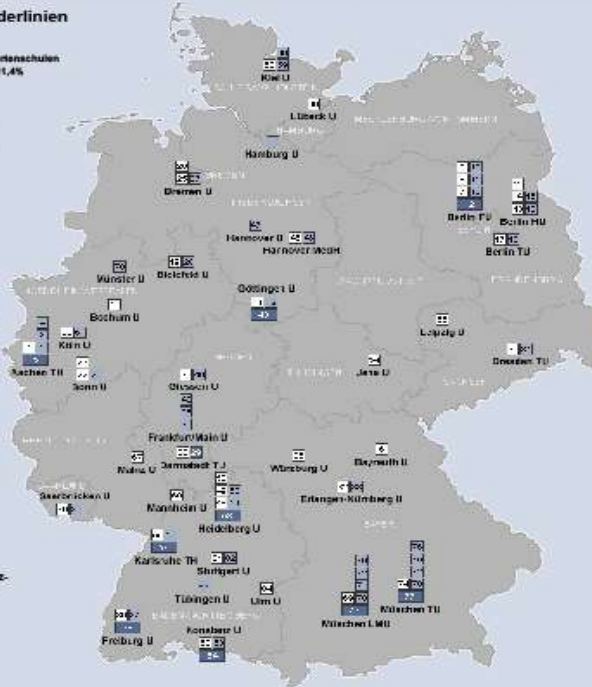


Basis: 1.999,1 Mio. €  
für fünf Jahre

**I. Förderlinie:**  
Graduiertenschulen (GSC)  
zur Förderung des  
wissenschaftlichen  
Nachwuchses

**II. Förderlinie:**  
Exzellenzcluster (EXC)  
zur Förderung der  
Spitzenforschung

**III. Förderlinie:**  
Zukunftskonzepte (ZUK)  
zum projektbezogenen  
Ausbau der universitären  
Spitzenforschung



### Bewilligungen nach Wissenschaftsbereichen je Förderlinie

**Graduiertenschulen**  
Basis: 223,7 Mio. €  
für insg. 39 GSC

**Exzellenzcluster**  
Basis: 1.179,5 Mio. €  
für insg. 37 EXC

**Zukunftskonzepte\***  
Basis: 565,5 Mio. €  
für insg. 3 ZUK



**Geistes- und Sozialwissenschaften**  
(11 GSC und 6 EXC)

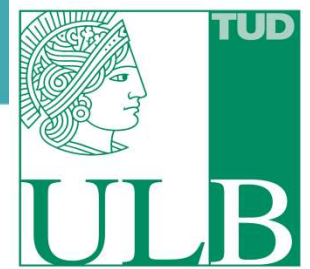
**Lebenswissenschaften**  
(12 GSC und 12 EXC)

**Naturwissenschaften**  
(8 GSC und 10 EXC)

**Ingenieurwissenschaften**  
(5 GSC und 5 EXC)

**Hochschulweit**  
(2 GSC, keine EXC)

\* Hinweis: Alle Zukunftskonzepte sind  
hochschulweit ausgerichtet.





# Erwerbungsmitel 2006

## TU9 Bibliotheken

Standort	Erwerbungsmitel (T€)	davon E-Medien (T€)	Erwerbungsmitel Bibliothekssystem (T€)
Hannover	13.988	1.754	13.988 (100%)
Dresden	7.455	612	7.455 (100%)
<b>Stuttgart</b>	4.070	725	4.943 ( 82%)
<b>Karlsruhe</b>	3.886	713	4.561 ( 85%)
<b>Aachen</b>	3.366	2.055	
<b>München</b>	3.249	968	3.481 ( 93%)
<b>Berlin</b>	2.406	556	2.905 ( 83%)
Braunschw.	1.831	319	
<b>Darmstadt</b>	1.465 (0,43%)	772 (0,77%)	2.387 (0,61%)



# Auswirkungen auf Bibliotheken

- Beteiligung von Bibliotheken an Antragsverfahren eher gering
- Auswirkungen genehmigter Projekte wahrscheinlich eher indirekt (aber sicher mehr Geld)
- Konkurrenz der Bibliotheken?  
(Kundenbindung zwangsweise, allg. Prestige bei Unterhaltsträgern)



# Studienbeiträge

- Verbesserung der Lehre aller Hochschulen
- 1.000 €/Studierenden jährlich = 20 – 40 Mill.
- Selbstverwaltung der Hochschulen
- Flächendeckende Beteiligung von Bibliotheken (Öffnungszeiten, Erwerbungsmitel insbes. für E-Medien, speziell e-books, technische Ausstattung)



# Konkurrent Internet

- Entwicklung der letzten 10-15 Jahre
- Zwei gegensätzliche Vermutungen
  - Internet ist keine Alternative, da unbewertete Information
  - Internet ersetzt die Bibliotheken
- Zeit für Bilanz



# Google-Generation







# Internetfolgen

- Google ist Börsengigant
- Völlige Veränderung in der Musikindustrie



Mehr Infos unter: www.onlinemarketingforum.de

Sie sind Gast  
Einloggen | Registrieren

Suche ...

- 7-Tage-News
- News-Archiv
- News unterwegs
- Newsletter
- English News
- News einbinden

- Telefontarife
- Internettarife
- Internetstörungen

- Software/Download
- IT-Markt
- heisetreff

Leserforum

- Abo & Heft
- Veranstaltungen
- Kontakt
- Mediadaten



news 30.04.2008 15:56

<< Vorige | Nächste >>

## US-Musikmarkt schrumpft weiter vorlesen

Der Umsatzrückgang der US-Musikwirtschaft hält weiter an. 2007 erwirtschaftete die amerikanische Musikbranche 10,37 Milliarden US-Dollar. Der Gesamtumsatz ging nach dem Jahresendbericht (PDF-Datei) des US-Verbands Recording Industry Association of America (RIAA) im Vergleich zum Vorjahr um 11,8 Prozent zurück. Der Einbruch bei physischen Tonträgern setzt sich fort, während digitale Formate weiter zulegen. Noch immer ist die CD das Brot-und-Butter-Geschäft der Branche. Den rasanten Abwärtstrend kann der Vertrieb über die Netze noch nicht kompensieren, doch spielt das Digitalgeschäft eine immer wichtigere Rolle. Ein längst totgeglaubtes Format feiert in den USA dagegen ein Comeback: die Vinyl-LP.

Anzeige

heise Preisvergleich

**SPAREN SIE BIS ZU 70 %**

LG Electronics GGW-H20L  
SATA schwarz retail

111 Angebote  
ab 207,80

Yuraku Yur.Vision  
YV24WBH1, 24", 1920x1200,  
VGA, DVI, Audio

22 Angebote  
ab 277,90

ONLINE-MARKT

http://76.74.24.142/81128FFD-028F-282E-1CE5-FDBF16A46388.pdf

### News suchen

[Hilfe](#)

### Top-Meldungen

LG Offenburg: Ermittlung von Tauschbörsennutzern durch Staatsanwaltschaft oder Polizei ist zulässig

Keine Akteneinsicht bei Filesharing-Vorwürfen

Gutachten: Netzsperrern greifen in Grundrechte ein

Deutsche Unternehmen klagen über Internet-Einschränkungen in China

### Aktuelle Meldungen

Atom-CPU-Nachfrage überrollt Intel

Freies UNIX-Derivat OpenBSD 4.3 ist fertig

Thüringen lobt Kinder-Medienpreis aus

Wittenberge bleibt vorerst bei Papierstimmzetteln

Adobe will Flash auf mehr

### Google-Anzeigen

**Abmahnung von Rasch & Co?**

Spezialisierte Anwälte helfen Nutzern von Musikaustauschbörsen [www.musiktausch](#)  
**B.Schäfer - Rechtsanwalt** hilft Ihnen gegen SOKA BAU u. a. als deren ständiger Prozessgegner!  
[www.RaBerndSt](#)  
**Fachanwalt für Strafrecht** Verkehrsrecht für Unfälle, Bußgeld, und Betäubungsmittel Straftaten  
[www.Strafrechts](#)  
**Freiberufler ab 59.- Euro** Private Krankenversicherung  
I Ab 59.- Euro: Wechseln + Sparen.  
[www.CI IRANZIA](#)



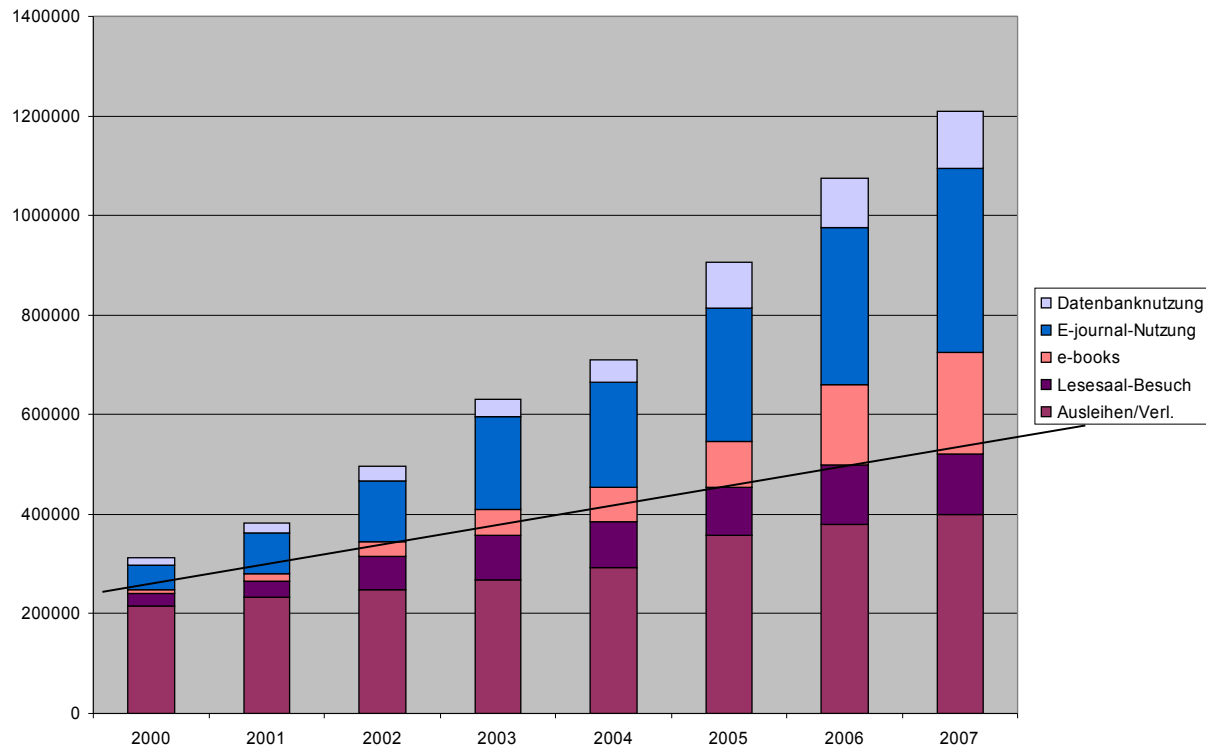
# Internetfolgen

- Google ist Börsengigant
- Völlige Veränderung in der Musikindustrie
- Auswirkungen auf Filmindustrie und Zeitungsverlage
- Lokaler Buchhandel durch Internetbuchhandel stark geschmälert
- und die Bibliotheken?

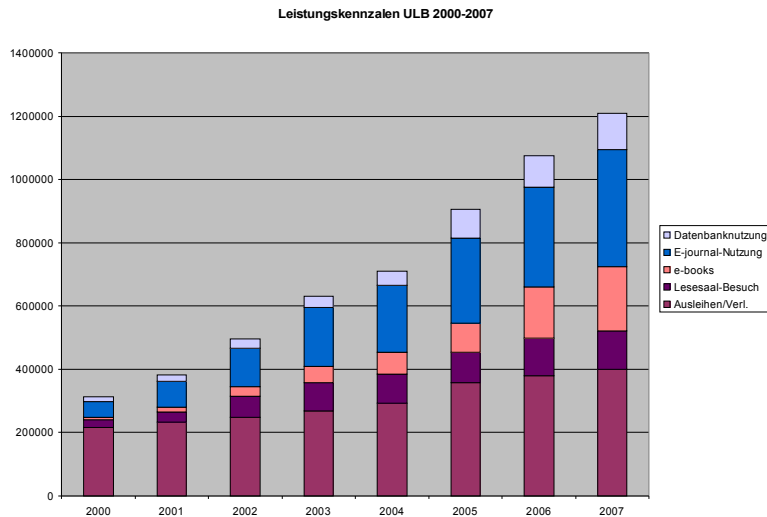


# Beispiel ULB: Nutzung mehr denn je

Leistungskennzahlen ULB 2000-2007



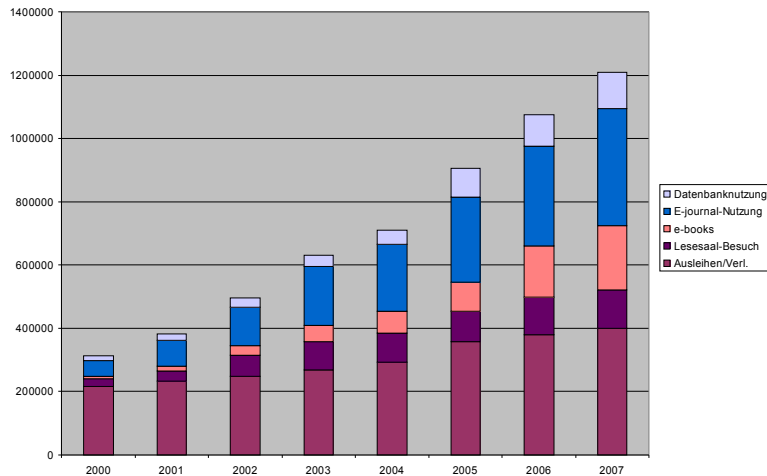
# Beispiel ULB



- Gesamtnutzung steigt von 2000 bis 2007 um das vier- bis fünffache
- Seit 2005 mehr als 50% der Gesamtnutzung über das Inter- bzw. Intranet

# Beispiel ULB

Leistungskennzahlen ULB 2000-2007



- Steigerung der Nutzung der elektr. Medien fast um das 10-fache
- aber auch der konventionellen Buchausleihen um rund 85% (Bundesdurchschnitt ca. 30%), bei Studierenden um 90%, bei Wissenschaftlern um 35%, bei Regionalnutzern um 45%.  
LBS: 100%, Mag: 50%

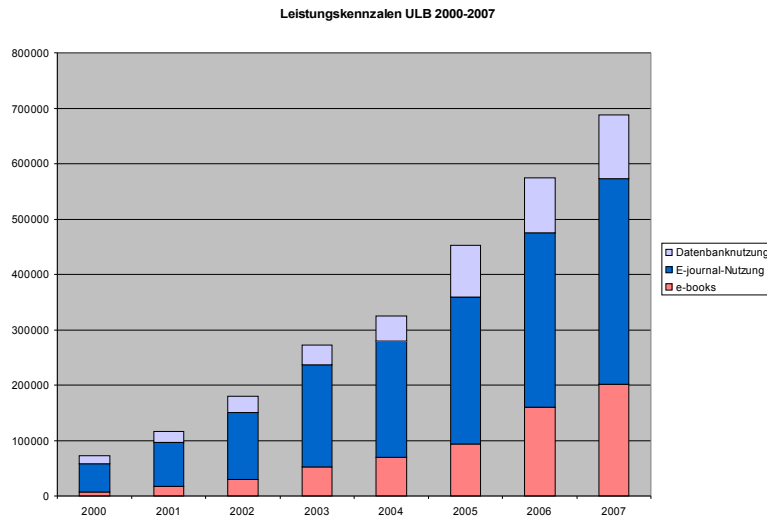


# Verteilung LBS-Ausleihen

	2006	(2000)	(abs.)
• Mathematik/Informatik	22%	(20%)	(220%)
• Ingenieurwissenschaften	32%	(43%)	(150%)
• Naturwissenschaften	21%	(23%)	(140%)
• Wirtschaftswissenschaften/ Rechtswissenschaften	14%	(9%)	(327%)
• Gesellschafts-, Geistes u. Humanwissenschaften	11%	(5%)	(412%)

# E-Medien

- Dynamik vor allem durch Volltexte (erst e-journals, seit 2006 auch e-books)
- Bei e-books vor 2006 fast ausschließlich e-Dissertationen







# E-Dissertationen

## Nutzung des Angebots

Abgegebene Dissertationen (ab  
2004 etwa 50% aller Darmstädter  
Dissertationen)

Jahr	Anzahl Diss.
1999	4
2000	72
2001	91
2002	103
2003	105
2004	125
2005	123
2006	126

Downloads pro Jahr pro Diss  
2006

E-Technik (48)	252
FB02/Chemie (188)	208
Informatik/Mech. (121)	180
FB01/Mathe (28)	149
FB03 (12)	134
Maschinenbau (66)	112
Physik/ Bio (168)	95
Bau (28)	60
Materialwiss. (80)	47
Architektur (10)	20
Durchschnitt (749)	120



# Konkurrent Internet

- Entwicklung der letzten 10-15 Jahre
- Zwei gegensätzliche Vermutungen
  - Internet ist keine Alternative, da unbewertete Information
  - Internet ersetzt die Bibliotheken
- Zeit für Bilanz
  - E-Medien und deren Verbreitung über Netze stärken die Rolle der Bibliotheken
  - Print-Medien werden nicht obsolet (mehr genutzt denn je)
  - Hybridbibliothek wird ein langes Leben haben



# Voraussetzungen

- (mehr) Geld für Medienerwerb und abgestimmter Medienerwerb
- **Beispiel: ULB**  
15% mehr Ausleihen im 1. Quartal 2008 nach verstärktem Erwerb von (Lehr-)Büchern aus Studienbeitragsmitteln Ende 2007



# Voraussetzungen

- (mehr) Geld für Medienerwerb und abgestimmter Medienerwerb
- Nutzen aller Möglichkeiten des Internet zur Verbreitung der Medien
- **Beispiele: Neuerwerbungslisten, RSS-Feeds, TOC-Dienste, Search-Plug-Ins**
- **ULB: TOCS meistgenutzter WEB-Dienst:  
Relation: Fachinformationsseiten :  
Neuerwerbungslisten : TOCS etwa 1 : 5 : 20**



# Voraussetzungen

- (mehr) Geld für Medienerwerb und abgestimmter Medienerwerb
- Nutzen aller Möglichkeiten des Internet zur Verbreitung der Medien
- Nicht als Geisterfahrer auf der Datenautobahn agieren (nicht die Bibliotheken bestimmen die Suchgewohnheiten der Web-Nutzer)
- **Opac-Daten im Hidden-WEB,**
- **Gegenspiele: Google-Buchsuche x; ULB: Neuerwerbungsdaten x**
- **ULB: Anteil der Nicht-OPAC-Suchen steigt deutlich an (Suchmaschinenzugriff auf WEB-Seiten 06 zu 08 von 7% auf 20%)**



# Voraussetzungen

- (mehr) Geld für Medienerwerb und abgestimmter Medienerwerb
- Nutzen aller Möglichkeiten des Internet zur Verbreitung der Medien
- Nicht als Geisterfahrer auf der Datenautobahn agieren
- Nutzung von konventionellen und e-Medien möglichst angleichen
- Bei print Medien möglichst viele suchbare Informationen (Volltexte) über das Netz verfügbar machen
- Suchmaschinentechologien statt OPAC (z.B. UB Regensburg)




# Konsequenz

- Die Bibliotheken sind das bessere WEB, das BIBWEB
- Allerdings nur dann, wenn sie möglichst gleich sind
- Arbeiten wir daran

<http://www.ulb.tu-darmstadt.de>
<http://www.ulb.tu-darmstadt.de/awstats/awstats.pl?month=04&year=2008&output=url>

Startseite | Aktuelle Nachrichten - I... | heise online | bildungsklick.de | Pressemitteilungen - id... | ZDFheute Nachrichten

**Statistics for www...** | [http://ww...chterms=\\_](http://ww...chterms=_)



**Zuletzt aktualisiert:** 01.05.2008 - 11:49  
**Zeitraum:** Apr 2008 OK

[Zurück zur Hauptseite](#)

Filter : fach Exklusiv-Filter : OK

Seiten-URL					
Filter <b>tocs</b> : 47744 Unterschiedliche Seiten Total: 65338 Unterschiedliche Seiten	Zugriffe	durchschnitt. Größe	Einstiegsseiten	Exit Seiten	
<a href="/tocs/">/tocs/</a>	3790	2.22 MB	177	1440	
<a href="/tocs/133140288.pdf">/tocs/133140288.pdf</a>	712	294.15 KB	618	616	
<a href="/tocs/125610068.pdf">/tocs/125610068.pdf</a>	688	193.11 KB	573	558	
<a href="/tocs/123494265.pdf">/tocs/123494265.pdf</a>	626	131.98 KB	580	582	
<a href="/tocs/121520102.pdf">/tocs/121520102.pdf</a>	597	2.97 KB	12	10	
<a href="/tocs/178455539.pdf">/tocs/178455539.pdf</a>	563	156.72 KB	496	487	
<a href="/tocs/13325464X.pdf">/tocs/13325464X.pdf</a>	560	274.22 KB	497	474	
<a href="/tocs/134646061.pdf">/tocs/134646061.pdf</a>	457	157.15 KB	379	378	
<a href="/tocs/182308510.pdf">/tocs/182308510.pdf</a>	425	570.46 KB	379	378	
<a href="/tocs/134876881.pdf">/tocs/134876881.pdf</a>	415	315.46 KB	346	322	
<a href="/tocs/114247048.pdf">/tocs/114247048.pdf</a>	402	217.04 KB	373	359	
<a href="/tocs/176870539.pdf">/tocs/176870539.pdf</a>	402	243.15 KB	340	327	
<a href="/tocs/182268543.pdf">/tocs/182268543.pdf</a>	385	187.92 KB	322	315	
<a href="/tocs/187530629.pdf">/tocs/187530629.pdf</a>	381	176.83 KB	342	330	
<a href="/tocs/118053469.pdf">/tocs/118053469.pdf</a>	373	294.47 KB	328	324	
<a href="/tocs/177134410.pdf">/tocs/177134410.pdf</a>	367	204.95 KB	331	325	
<a href="/tocs/181476274.pdf">/tocs/181476274.pdf</a>	354	279.03 KB	294	296	
<a href="/tocs/182255646.pdf">/tocs/182255646.pdf</a>	349	395.74 KB	305	304	
<a href="/tocs/135897270.pdf">/tocs/135897270.pdf</a>	342	94.76 KB	305	298	
<a href="/tocs/100000770.pdf">/tocs/100000770.pdf</a>	338	47.04 KB	10	44	
<a href="/tocs/182249441.pdf">/tocs/182249441.pdf</a>	337	344.89 KB	293	275	
<a href="/tocs/183244826.pdf">/tocs/183244826.pdf</a>	328	113.52 KB	291	282	